## **Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres**

Objekttyp: BookReview

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal

= Journal forestier suisse

Band (Jahr): 148 (1997)

Heft 2

PDF erstellt am: **22.05.2024** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

## Schweizerischer Forstkalender 1997. Taschenbuch für Forstwesen, Holzgewerbe, Jagd

92. Jahrgang. Redigiert von *Stefan Schweizer*. Huber Verlag. Frauenfeld. ISBN 3-7193-1123-6. Fr. 29.—252 Seiten Forstkalender 40 Seiten Werbung 175 Seiten Taschenbuch

Dass der Schweizerische Forstkalender nun schon zum 92. Mal erscheint, spricht für die Fähigkeit der jeweiligen Redaktion, sich auf die wandelnden Bedürfnisse der Benutzer und Benutzerinnen einzustellen. So wurde in der vorliegenden Ausgabe von 1997 der schon im Vorjahr modifizierte Kalenderteil in der neuen Form beibehalten, weil zahlreiche positive Reaktionen von Leuten eingetroffen sind, die ihn auch für eine einfache Terminplanung verwenden. Ziemlich verändert erscheint dagegen der gemäss einer Umfrage am häufigsten benutzte Teil, das umfassende Adressverzeichnis: Es wurde nicht nur wie jedes Jahr aktualisiert, sondern neu mit einem übersichtlicheren Layout versehen und mit Faxnummern ergänzt. Abgerundet wird der Kalender durch zahlreiche Grafiken, Tafeln und Tabellen unter anderem zu Forsteinrichtung, Zeitaufwand und Holzvermarktung sowie einem praktischen Sachregister zu den inserierten Produkten. Was dem Forstkalender aber ein Zielpublikum weit über die forstlichen Kreise hinaus eröffnet, ist sein umfangreicher Anhang. Interessieren Sie sich für ökologisch wertvolle Straucharten, möchten Sie diese gerne vor Ort wiedererkennen und Ihr Wissen später anhand der weiterführenden Literaturangaben vertiefen? Hätten Sie gerne knappe und konzise Angaben über die Natur- und Heimatschutzgesetzgebung des Bundes jederzeit griffbereit? Erstaunt es Sie ebenfalls, dass die Tragzeit der Wölfe bloss neun Wochen beträgt, diejenige der Rehe dagegen gleich wie bei den Menschen etwas mehr als neun Monate? Diese Beispiele illustrieren, wie reichhaltig die Themenpalette ist. Der Schweizerische Forstkalender ist insgesamt ein handliches Nachschlagewerk in Taschenformat, ebenso nützlich für den interessierten Laien und für Lehrpersonen wie für Umweltbüros und forstliche Profis.

Martin Stuber